

## ENERGIE-EFFIZIENZ-OFFENSIVE

Steigerung der Lebensqualität:  
erste EEO-Gemeinde ausgezeichnet

**RUDERSDORF/OBERWART.** In der Gemeinde Rudersdorf startete ein Team der Energie-Effizienz-Offensive (EEO) mit dem ersten Abend zum Thema Heizungsmodernisierung. Tags darauf wurde durch den Besucher der Baumesse Oberwart die Gelegenheit gegeben, sich an dem nachhaltigen Projekt zu beteiligen. Oftmals sei es allem bei älteren Heizungsanlagen der Kessel überdimensioniert: „Dieser schaltet sich nach einer kurzen Laufzeit immer wieder ein und aus – damit steigt sowohl der Brennstoffverbrauch als auch die Emissionen“, erklärt Walter Zischka, Geschäftsführer der gleichnamigen Firma und technischer Leiter der Offensive. Im Durchschnitt können mit ein-



Walter Zischka, Christoph Glück, Franz Eduard Tauss und Hedi Granabetter (v. l.)

fachen und kostengünstigen Optimierungsmaßnahmen 33 Prozent eingespart werden“, so Christoph Glück vom Verein Energy Brake, damit befinde man sich auch auf einem möglichen Weg, um das

Kyoto-Ziel zu erreichen. Die Analyse zur Festlegung der möglichen Optimierungsmaßnahmen ist kostenlos: „Ergeben die Erhebungen, dass eine Einsparung möglich und eine Optimierung

sinnvoll ist, garantieren wir auch für die von uns errechnete Einsparung“, so Glück. Für den Rudersdorfer Bürgermeister Franz Eduard Tauss ist das Projekt ein vielschichtiger Pilotversuch und ein interessanter praktischer Ansatz für Anlagenbetreiber. Rudersdorf wurde aufgrund des Beitrags zur Steigerung der Lebensqualität und Reduktion der Emissionen als erste EEO-Gemeinde österreichweit ausgezeichnet. Das BBZ bildet bereits 10 Frauen gezielt für dieses Projekt aus: „Es gab bisher keine Personen mit derartigen Kenntnissen“, so Hedi Granabetter vom BBZ. Mehr Informationen erhält man im Gemeindeamt Rudersdorf und unter [www.eeo.co.at](http://www.eeo.co.at) ■

## GEMEINDEVERSAMMLUNG

## Recht der Bürger

**PINKAFELD.** Der Verpflichtung, einmal jährlich eine Gemeindeversammlung einzuberufen, hat die Pinkafelder Bürgermeisterin im Jahr 2011 nicht nachgegeben.

Die letzte Gemeindeversammlung hat im Mai 2010 nach einer Einsichtsbeschwerde der FP stattgefunden. In den kommenden drei Monaten soll die nächste stattfinden. „Ich möchte bei der Gemeindeversammlung auch Perspektiven aufzeigen“, meint Bürgermeister Kurt Maczek (SP) und plant, den Termin nach dem Voranschlag für 2012 anzusetzen. Aus bestimmten nachvollziehbaren Gründen ist die Verlegung der Gemeindeversammlung notwendig gewesen – dies verzögere wiederum auch den Termin bezüglich einer Gemeindeversammlung. Stadtparteiobmann

Bernd Babitsch (FP) spart nicht mit Kritik: „Der Bürgermeister enthält hier den Bürgern ein wichtiges Recht vor. Ich gehe davon aus, dass Maczek schlicht und einfach unangenehme Fragen aus dem Weg gehen möchte, die Bürger stellen könnten – schließlich gibt es in Pinkafeld genug offene Baustellen, für die er verantwortlich ist.“ „Aus meiner Sicht ist das nur Wahlgeplänkel“, so Maczek. Gemeindeversammlungen dienen der Information und Kommunikation zwischen der Gemeindeverwaltung und den Gemeindemitgliedern. Laut §5 des Burgenländischen Gemeindevolksrechtegesetzes hat der Bürgermeister mindestens einmal im Jahr in Form einer Gemeindeversammlung über die wichtigsten Angelegenheiten des eigenen Wirkungsbereiches im abgelaufenen Jahr und der nahen Zukunft zu berichten. ■



Gemeinsam auf der Baumesse Oberwart: Reinhard Burger und Oliver Kurien (v. l.)

## ENERGIE

## Partnerschaft besiegelt

**OBER-/UNTERWART.** Das Traditionsunternehmen aus Oberwart und der technologische Marktführer von Infrarotheizungen aus Unterwart haben sich zu einer vielversprechenden Partnerschaft zusammengetan. Elektro Seper ist kompetenter Ansprechpartner im Raum Oberwart, wenn es um Informationen, Beratung und Montage der Infrarotheizungen von easyTherm geht. Dem ökolo-

gischen Nachhaltigkeitsgedanken folgend setzen zukunftsweisende Wärmesysteme vermehrt auf Ökostrom als Energieträger. Heizen mit Infrarot ist intelligentes, energieeffizientes Heizen, hinter dem eine ausgereifte Technologie der Wärmegewinnung mit Strom steckt. easyTherm wurde dafür 2011 im Burgenland mit dem 4. Platz beim Energy Globe Award ausgezeichnet. ■ Anzeige